**Urlaub im Klösterreich – überraschend anders**

Spannenden Menschen begegnen, verborgene Schätze entdecken und unbekannte Ecken erforschen – dafür muss man keinen abenteuerlichen Trip durch ein exotisches Land unternehmen. Wer einen Urlaub im Klösterreich verbringt, lernt eine neue Welt kennen, die überrascht und anders ist, als man sie sich vorstellt.

Die 27 Stifte und Orden in Österreich und den Nachbarländern, die sich zu Klösterreich zusammengeschlossen haben, bieten touristisch viel und sind für alle Gäste offen. Ob die Besucher christlich geprägt, Mitglied einer anderen Religionsgemeinschaft oder ohne Glauben sind, ist ebenso unwichtig wie ihr Familienstand. In den Gästezimmern der Klöster können Männer und Frauen gemeinsam übernachten – mit oder ohne Ehering. Die Brüder und Schwestern sind weltoffen und tolerant. Und sie beschäftigen sich traditionell schon seit langer Zeit mit Themen, die für die Menschen von heute höchst aktuell sind – von gesunder Ernährung über Entschleunigung bis zur Nachhaltigkeit. Entsprechend abwechslungsreich sind die Angebote, die Besucher in den verschiedenen Klöstern vorfinden.

Wer den Urlaub dazu nützen möchte, seine Batterien aufzuladen, kann sich in einem Kloster eine entspannte Auszeit gönnen. Einige Tage die Ruhe und Einfachheit hinter den starken Mauern genießen, die Harmonie der mittelalterlichen Kreuzgänge und einladenden Innenhöfe auf sich wirken lassen – ein Aufenthalt in einem der Gästezimmer im Klösterreich lässt Stress und Alltag vergessen und sorgt für innere Balance und neue Energie. Zahlreiche Kurs-Angebote wie Retreat-Wochenenden oder Meditations-Seminare helfen zusätzlich dabei, eine entschleunigte Lebensweise nachhaltig zu etablieren.

Genießer und Feinschmecker kommen im Klösterreich ebenfalls voll auf ihre Kosten. Die Brüder und Schwestern stellen aus den Gaben der Natur viele Köstlichkeiten her und freuen sich, diese mit ihren Gästen zu teilen. In mehr als der Hälfte der Stifte spielt die Weinproduktion eine große Rolle. Die Klöster haben eigene Weingärten, bieten Führungen durch die Weingüter und Kelleranlagen und laden zu Verkostungen in ihren Vinotheken ein. Stiftsbrauereien servieren Bier-Spezialitäten und in den Klosterläden gibt es selbstgebackenes Brot, Natur- und Kräuterprodukte aus den Stiftsgärten und so manche kulinarische Besonderheit wie Totenbeinli (feine Nussplätzchen) und schmackhafte Klosteroblaten.

Für alle, die sich im Urlaub gerne mit Kultur und Kunst beschäftigen, ist Klösterreich eine unermessliche Schatzkammer. Über Jahrhunderte förderten die Stifte und Orden Künstler und sammelten ihre Werke. Eine Fülle an Dauer- und Sonderausstellungen sowie eine Vielzahl an Konzertveranstaltungen zeigt eine faszinierende Facette der Klöster und bringt Abwechslung und Leben in die historischen Mauern. Gäste können auch selbst kreativ werden und ihr Talent beispielsweise bei Ikonen-Malkursen oder Kalligrafie- und Schmuck-Workshops entdecken.

Der Großteil der Mitglieder von Klösterreich liegt inmitten von Naturparadiesen und bietet ausgiebige Möglichkeiten für Wanderungen, Radtouren und Aktivitäten im Freien. Und traditionell haben alle Stifte und Orden ihre liebevoll gehegten und gepflegten Klostergärten – Oasen der Ruhe und Vielfalt. Bei Events wie dem „Dinner im Hofgarten“ in Stift Seitenstetten oder den Langen Nächten der Klostergärten kommen diese blühenden Kleinode besonders zur Geltung.

Weitere Infos zu den Angeboten der Stifte und Orden unter [www.kloesterreich.com](http://www.kloesterreich.com).

**Foto: In eine neue Welt eintauchen** kann man bei einem Urlaub im Klösterreich.

*Bitte Copyright im Dateinamen beachten – vielen Dank!*

**Foto: Gaumenfreuden erleben –** in den Stiften von Klösterreich kann man nach Herzenslust genießen.

*Bitte Copyright im Dateinamen beachten – vielen Dank!*

**Über Klösterreich**

Klösterreich wurde als Verein zur Förderung der kulturellen und touristischen Aktivitäten der Klöster, Orden und Stifte vor mehr als 20 Jahren gegründet. Heute zählt der Zusammenschluss 27 Mitglieder in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Ungarn und Tschechien. Sie alle öffnen ihre Türen für Gäste und haben ein vielfältiges kulturelles und touristisches Angebot. Dieses reicht von Ausstellungen und Konzerten über Führungen bis zu mehrtägigen Kursen, Auszeiten vom Alltag und Urlaub im Kloster. Dabei sind die Stifte und Orden von Klösterreich für jeden offen – ob christlich geprägt oder ohne Glauben, ob Mitglied einer anderen Religionsgemeinschaft oder nicht getauft. In den Gästezimmern können Männer und Frauen gemeinsam übernachten – mit oder ohne Ehering. Präsidentin und Obfrau von Klösterreich ist Generaloberin Schwester M. Michaela Pfeiffer-Vogl, die Geschäftsführung hat Manuel Lampe inne. Weitere Infos unter [www.kloesterreich.com](http://www.kloesterreich.com).

**Kontakt für Medien-Anfragen:**

Presse-Service Manuela Geiger

Alois-Schrott-Straße 8/11

6020 Innsbruck

T + 43 (0)512 31 90 25

E Manuela.Geiger@psmg.de